



Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Termine

Di
26
Nov | 09.00 - 12.30 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2411047

Mi
27
Nov | 09.00 - 12.30 Uhr
Live-Online-Seminar
Seminar-Nr. S2411047

Dozent

Dipl.-Finw. Ortwin Posdziech,
StB

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum
LIVE-Online-Seminar)

€240,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV und ihre
nicht berufsangehörigen
Mitarbeiter

€360,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht
Mitglied im
Steuerberaterverband Sachsen
sind

Technik

Die technische Umsetzung
erfolgt über die Plattform
GoToWebinar. Sie erhalten eine
E-Mail mit Ihrem persönlichen
Anmeldelink ca. einen Tag vor
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-
Seminar benötigen Sie einen
PC/ Notebook (empfohlen) mit
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,
alternativ Tablet etc., mit einer
stabilen Internetverbindung.
Bei Fragen kontaktieren Sie uns
bitte unter Tel. 0351 2130020.

Rein in die GmbH (2 x 1/2 Tag)

Änderungen der Rechtsform von Unternehmen lassen sich mit Hilfe des Umwandlungssteuerrechts verwirklichen. Das Umwandlungssteuerrecht enthält eine Vielzahl von Regelungen, die auch für die innerdeutsche Umstrukturierung von Unternehmen von entscheidender Bedeutung sind. Das kann **im Einzelfall vorteilhaft, aber auch nachteilig** sein. Daher ist es wichtig, zumindest bei der wichtigsten und häufigen Fallkonstellationen „Rein in die GmbH“ zu wissen, worauf es - aus steuerlicher Sicht - entscheidend ankommt.

Das o. a. Tagesseminar will die Grundlagen des Umwandlungssteuerrechts unter Berücksichtigung des Umwandlungssteuererlasses **nur für Inlandsfälle** darstellen und in diesem Zusammenhang auch praktische Schwierigkeiten im Einzelfall (z.B. Behandlung von Grundstücksteilen bei Einbringungen) behandeln. **Es ist auch für qualifizierte Mitarbeiter geeignet.** Das UmwStG enthält viele Begünstigungen, aber auch Steuergefahren. Bei der Einbringung/ Umwandlung von Personengesellschaften oder Einzelunternehmen in eine Kapitalgesellschaft muss **die im Jahressteuergesetz 2024 zu erwartende Gesetzesänderung zu den Entnahmen im Rückwirkungszeitraum** beachtet werden. Ferner dürfen in den folgenden sieben Jahren keine Fehler gemacht werden, um eine Zwangsrealisierung von stillen Reserven zu verhindern. Trotz der möglichen Buchwertübertragung können somit im Einzelfall steuerliche Gefahren bestehen, die eine Sensibilität des steuerlichen Beraters erfordern. Weitere Einzelheiten zum Seminarinhalt ergeben sich aus der beigefügten Gliederung. Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Arbeitsunterlagen, die auch für die praktische Arbeit in diesen Bereichen hilfreich sind.

Themenübersicht

1. Anwendungsfälle

- 1.1 Allgemeines
- 1.2 Umwandlung eines Einzelunternehmens
- 1.3 Gefahren bei der Bargründung und anschließendem Kauf
- 1.4 Bargründung mit anschließender Sachkapitalerhöhung
- 1.5 Bargründung mit Sachagio (interessante Gestaltung!)

2. Voraussetzungen und Überblick zu den Steuerfolgen

- 2.1 Rechtsgrundlagen
- 2.2 Anwendungsbereich
- 2.3 Überblick
- 2.4 Die einzelnen Voraussetzungen
- 2.5 Zeitpunkt der Einbringung einschl. Ausweis von Entnahmen und Einlagen bei der stl. Rückwirkung und deren Steuerfolgen

3. Behandlung des Einbringungsvorgangs

- 3.1 Vorbemerkung
- 3.2 Gemeiner Wert als Grundsatz bzw. Buchwert oder Zwischenwert auf Antrag einschl. Antragsfrist
- 3.3 Bedeutung und Anforderungen für den Antrag (Bewertung zu Buch- oder Zwischenwerten)
- 3.4 Nachversteuerung negativen Betriebsvermögens einschl. neues zu „überhöhten“ Entnahmen im Rückwirkungszeitraum mit (geplanter) Gesetzesneuregelung ab 2024
- 3.5 Steuerfolgen beim Buchwertansatz
- 3.6 Erhöhung des Betriebsvermögens durch Anteilsveräußerung innerhalb der siebenjährigen Sperrfrist
- 3.7 Bewertung mit dem gemeinen Wert

3.8 Bewertung mit einem Zwischenwert
3.9 Steuerfolgen des Einbringungsvorgangs

4. Behandlung der GmbH-Anteile

4.1 Höhe der Anschaffungskosten
4.2 Überblick zum Verstrickungskonzept
4.3 Veräußerung der GmbH-Anteile nach Ablauf von sieben Jahren
4.4 Veräußerung der GmbH-Anteile vor Ablauf von sieben Jahren

5. Vorsicht wegen der siebenjährigen Sperrfrist des § 22 UmwStG

6. Zwingende Nachweispflichten des Einbringenden bei Einbringungen nach § 20 UmwStG

7. Formwechsel Personengesellschaft in GmbH (§ 25 UmwStG)

8. Grunderwerbsteuer bei Einbringung eines Einzelunternehmens mit Grundbesitz in eine neu zu gründende Kapitalgesellschaft

Anmeldung per Fax an:
0351 2130022

Informationen zur Seminarreihe

Termine

Di 09.00 - 12.30 Uhr
26 Live-Online-Seminar
Nov Seminar-Nr. S2411047

Mi 09.00 - 12.30 Uhr
27 Live-Online-Seminar
Nov Seminar-Nr. S2411047

Teilnehmergebühr

(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

€240,00 zzgl. MwSt
für Mitglieder des StBV und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

€360,00 zzgl. MwSt
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen AnmeldeLink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

 (ggf. angeben)

Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

Teilnehmer

1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert auflisten.)

Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.

Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

Zahlart:

(zzgl. MwSt)

SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-ID DE2ZZZ00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift